

Prüfbericht Nr. **55014723** (1. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 6Jx15 H2 Typ TP2 605
 Hersteller Superior Industries Leichtmetallräder Germany GmbH

Seite 1 von 3

Auftraggeber Superior Industries Leichtmetallräder Germany GmbH
 Gustav-Kirchhoff-Straße 10
 D-67098 Bad Dürkheim
 QM-Nr.: 49 02 0142106

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell Transporter 2
 Typ TP2 605
 Radgröße 6 J x 15 H2
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-Ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
M3	TP2 605 M3 / ohne Ring	5/112/66,6	30	1100	2100	2/2023
P4	TP2 605 P4 / ohne Ring	5/118/71,1	68	1250	2200	2/2023

Kennzeichnung

KBA-Nummer 54376
 Herstellerzeichen Germany rial
 Radtyp und Ausführung TP2 605 (s.o.)
 Radgröße 6Jx15 H2
 Einpreßtiefe ET.. (s.o.)
 Gießereikennzeichen SPP
 Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Prüfbericht Nr. **55014723** (1. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 6Jx15 H2 Typ TP2 605
Superior Industries Leichtmetallräder Germany GmbH

Seite 2 von 3

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Abroll-umfang (mm)	Ver-fahr-en	Datum	Ort
B7	5/112	30	1100	2100	FE	07/2022	TZT Lambsheim
P4	5/118/71,1	68	1250	2200	FE	07/2022	TZT Lambsheim

FE=Farbeindringverfahren
ZnO=Zinkoxydpaste

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen-größe	Datum	Ort
B7	5/112	30	1100	165/50R15	07/2022	TZT Lambsheim
P4	5/118/71,1	68	1250	195/70R15	07/2022	TZT Lambsheim

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen-größe	Ver-fahr-en	Datum	Ort
B7	5/112	30	1250	225/70R15C	FE	03/2023	TÜV SÜD
P4	5/118/71,1	68	1250	225/70R15C	FE	03/2023	TÜV SÜD

FE=Farbeindringverfahren
ZnO=Zinkoxydpaste

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühstest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung P4 ET68 betrug 10,96 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in Technologiezentrum Typprüfstelle Lambsheim ab Juli 2022 durchgeführt und TÜV SÜD Garching im Februar 2023

Prüfbericht Nr. **55014723** (1. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 6Jx15 H2 Typ TP2 605
Superior Industries Leichtmetallräder Germany GmbH

Seite 3 von 3

Hinweise zum Sonderrad

Die Festigkeitsprüfungen wurden durch folgende Prüflabore durchgeführt:
Technologiezentrum Typprüfstelle Lamsheim ab Juli 2022 und TÜV SÜD Garching im Februar 2023

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

Beschreibung		08.03.2023
Radzeichnung	5384-05	22.02.2022
	mit Änderung vom	06.03.2023
Radzeichnung	5385-02	21.02.2022
	mit Änderung vom	13.09.2022
Laborbericht TÜV SÜD	713293065-00-TP2 605	07.03.2023
Radzubehör	Rev08	19.09.2022
Verwendungen	Anlage 1 bis 2	

Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typprüfverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 14. März 2023

SBC



Blauth

00406259.DOC